

Schweizer Wintersonne

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): - **(1937)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-778134>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BASLER HANDELSBANK

Gegründet 1863

BASEL GENÈVE ZÜRICH



Besorgung

sämtlicher Bankgeschäfte

zu den günstigsten Bedingungen

Annahme von Geldern gegen Kassa-Obligationen

in Konto-Korrent und auf Depositenbüchlein

Wechselstube Basel Freiestrasse 86

Depositenkasse Basel Marktplatz 8

Konzert des Kammerorchesters Zürich. 15. - 21. November: Internationale Hallen-Tennismeisterschaft. 16. November: Konzert der Tonhalle-Gesellschaft. Solist: Milstein, Violine. 17. November: Universität: Vortrag Thornton Wilder, Chicago: Ansprache und Vorlesung aus eigenen Werken. 17. November: Konzert Franz Hirt, Klavier, und Richard Sturzenegger, Cello (Tonhalle). 18. Nov. - 12. Dez.: Kunsthaus: Ausstellung Augusto Giacometti und Fritz Widmann. 20. Nov. - 24. Dezember: Kunstgewerbemuseum: Ausstellung «Das Spielzeug» (die Entwicklungsgeschichte des Spielzeugs vom Altertum bis zur Gegenwart). 21. November: Tonhalle: Konzert des Reinhart-Chors: Jos. Haydn, Missa Solemnis Beatae Mariae Virginis. Leitung: W. Reinhart. 21. November: 12. Kantonaler Frauentag: «Zwischen Schule und Beruf» (Glockenhof). 23. November: Tonhalle: Extrakonzert Bruno Walter. 24. November: Tonhalle: Celloabend Gregor Piatigorsky. 25. November: Violinabend Hela Hamm mit Kammerorchester Zürich (Tonhalle). 26. November: Liederabend Dusolina Giannini (Tonhalle). 27. November: Presseball (Baur au Lac). 28. November: Grossmünster: Jecklinkonzert Stefi Geyer/Günther Ramin. Ende Nov. - Ende Dez.: Weihnachtsausstellung Schweizer Künstler (Galerie Aktuarius). 30. November: Tonhalle: Konzert des Gemischten Chors Zürich: «Das Gesicht Jesajas», von W. Burkhard. 2. Dezember: Limmathaus: Volkskonzert des Radioorchesters. 3. Dezember: Eidg. Techn. Hochschule: Vortrag Octave Aubry, «Napoléon et l'amour». 3. Dezember: Tonhalle: Klavierabend Richard Staab. 4. Dezember: Klubbball der Sektion Zürich des Automobilclubs der Schweiz. 6. Dezember: Tonhalle: Liederabend Maria Helbling. 6. Dezember: Umzug der Wollishofer Kläuse. 7. Dezember: Kammermusikabend. Solist: Walter Frey (Tonhalle). 10. Dezember: Tonhalle: Liederabend Hch. Schlussus.

Schweizer Wintersonne

Das hochalpine Winterklima wurde in den letzten Jahrzehnten systematisch beobachtet und in seinen Wirkungen erforscht. Die Resultate statistischer Erhebungen zeigen, wie gross die klimatischen Unterschiede zwischen der Ebene und dem Hochgebirge gerade während dieser Jahreszeit sind. Die Hochdruckwetterlage, die sich im Winter über Mitteleuropa häufig einstellt, hat eine ganz verschiedene Wirkung für Tiefland und Hochgebirge. Durch nächtliche Ausstrahlung bildet sich in einer Höhe von 800 bis 1000 m ü. M. häufig eine Hochnebeldecke, darunter lebt man ständig in trübem Wetter ohne viel Niederschläge, während über diesem Nebelmeer oberhalb 1000 m wochenlang wolkenlose, sonnige Witterung herrschen kann. Aber auch an bewölkten Tagen ist das Hochgebirge durch grosse Lichtfülle und trockene Luft ausgezeichnet, die psychisch und physisch angenehme Effekte haben.

Schon die Zahl heiterer und trüber Tage lässt diesen ungeheuren Unterschied deutlich erkennen:

	Dezember bis Februar	
	in den Alpen	in der Ebene
Zahl der heitern Tage	31	6
Zahl der trüben Tage	24	52

Man trifft somit in den Alpen fünfmal so viele heitere und nur halb so viele trübe Tage als in der Ebene.

Ebenso eindrucklich wird der Unterschied bei Vergleichung der mittleren Sonnenscheindauer. Stellen wir die monatliche Sonnenscheindauer von London dem Mittel von vier schweizerischen Hochgebirgskurorten (Davos, Arosa, Leysin, Montana) gegenüber, so ergibt sich folgendes Resultat:

	London	Alpen
Dezember	21	99
Januar	28	111
Februar	43	120
März	81	153
Dezember - März	173	483

London hat somit in den eigentlichen Wintermonaten nur ein Fünftel bis ein Drittel der Sonnenscheindauer, die gleichzeitig an den schweizerischen Hochgebirgskurorten durchschnittlich beobachtet wird.

Wanderwege in der Schweiz

Die Umgestaltung des Verkehrswesens der letzten zwei Dezennien, die Eroberung der Strasse durch das Auto und der Ausbau der